

LEGENDE

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

Sondergebiete die der Erholung dienen

Verkehrsflächen
 Straßenverkehrsflächen
 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 Öffentliche Parkfläche

Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)
 Grünflächen
 Dauerkleingärten

Sonstige Planzeichen
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNG
 Der Änderungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB des Verbandsgemeinderates zur 12. Änderung des Flächennutzungsplans wurde am beschlossen.
 Die Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB erfolgte am

2. FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG
 Die öffentliche Bekanntmachung über die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte am nach Beschluss vom Die öffentliche Darlegung und Anhörung zum Flächennutzungsplan erfolgte in der Zeit vom bis zum

Das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, erfolgte gemäß § 4 Abs. 1 BauGB am mit einem Scopingtermin. Hierzu wurde am eingeladen.

3. AUSLEGUNGSBESCHLUSS
 Der Auslegungsbeschluss erfolgte am

4. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 Die öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Planentwurfs gem. § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB erfolgte im Amtsblatt am
 Der Entwurf des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht hat über die Dauer eines Monats vom bis einschließlich öffentlich ausgelegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die benachbarten Gemeinden wurden mit Schreiben vom von der Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB benachrichtigt und um Stellungnahme gebeten.

Im Rahmen der Prüfung der Stellungnahmen zu der durchgeführten öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der benachbarten Gemeinden hat der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am über die eingegangenen Anregungen und Bedenken beraten und beschlossen.

Mit Schreiben vom wurden die Personen / Stellen, die Bedenken und Anregungen zum Planentwurf vorgebracht hatten, über das Abwägungsergebnis benachrichtigt.

7. FESTSTELLUNGSBESCHLUSS
 Die 12. Änderung des Flächennutzungsplans wurde durch den Verbandsgemeinderat am endgültig beschlossen.

8. ZUSTIMMUNG DER ORTSGEMEINDEN
 Die Zustimmung der Ortsgemeinden gem. § 67 Abs. 2 GemO i.V. m. § 203 Abs. 2 Satz 2 BauGB zum Flächennutzungsplan erfolgte am
 Die nach § 67 Abs. 2 Satz 3 GemO erforderliche Mehrheit wurde erreicht.

9. GENEHMIGUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS
 Die Genehmigung der 12. Änderung des Flächennutzungsplans (§ 6 BauGB) durch die Kreisverwaltung Nahe-Glan erfolgte am
 Bad Sobernheim, den

(Unterschrift)

10. AUSFERTIGUNG
 Das für den Flächennutzungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten.
 Der Flächennutzungsplan wird hiermit ausgefertigt. Er tritt am Tag seiner Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:
 Bad Sobernheim, den

Uwe Engelmann
 (Bürgermeister)

11. BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG UND RECHTSWIRKSAMKEIT
 Die Genehmigung der 12. Änderung des Flächennutzungsplans durch die Kreisverwaltung Nahe-Glan wurde gem. § 6 Abs. 5 BauGB am ortsüblich bekannt gemacht. Mit dem Datum der Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan rechtswirksam.
 Der Flächennutzungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung kann von jedermann eingesehen werden und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Bad Sobernheim, den

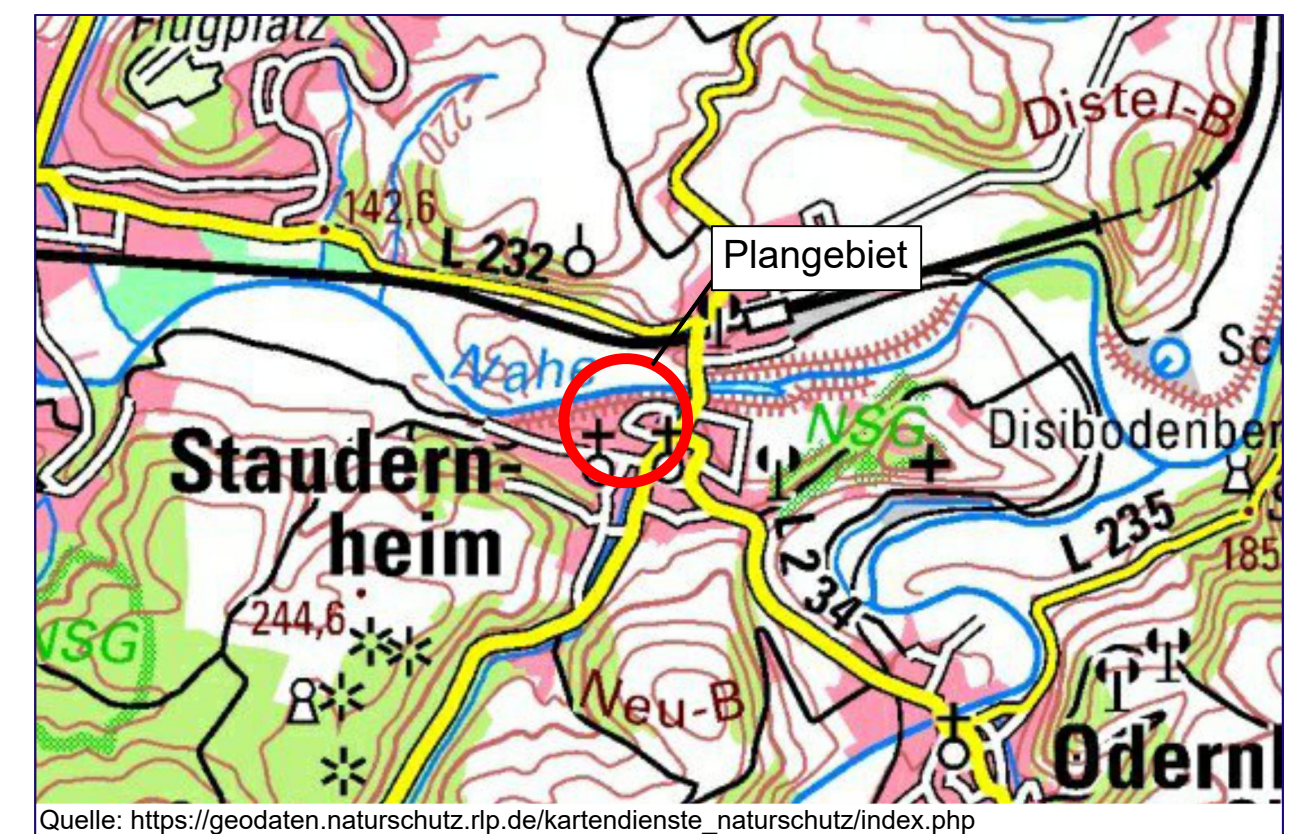
Uwe Engelmann
 (Bürgermeister)

RECHTSGRUNDLAGEN

- Bundesgesetze**
- **Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 6).
 - **Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)** in der Fassung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6).
 - **Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV)** vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).
 - **Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240).
 - **Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 5).
 - **Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)** in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306).
 - **Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** in der Fassung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 19. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1792).
 - **Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88).
 - **Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)** vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. Mai 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 133).

- Landesgesetze**
- **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Dezember 2022 (GVBl. S. 403).
 - **Landesbodenschutzgesetz Rheinland-Pfalz (LBodSchG RLP)** vom 25. Juli 2005, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287).
 - **Landesgesetz zur Installation von Solaranlagen (Landessolargesetz - LSolarG)** in der Fassung vom 30. September 2021 (GVBl. 2021, 550).
 - **Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG)** in der Fassung vom 6. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287).
 - **Landesstraßengesetz (LStrG)** in der Fassung vom 1. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch § 84 des Gesetzes vom 7. Dezember 2022 (GVBl. S. 413).
 - **Landeswassergesetz (LWG)** für das Land Rheinland-Pfalz, in der Fassung vom 14. Juli 2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08. April 2022 (GVBl. S. 118).
 - **Gemeindeordnung (GemO)** in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt mehrfach geändert und § 35a neu eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Mai 2023 (GVBl. S. 133).

ÜBERSICHTSLAGEPLAN



VERBANDSGEMEINDE NAHE-GLAN
 12. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS DER EHEMALIGEN VERBANDSGEMEINDE SOBERNHEIM IM PARALLELVERFAHREN ZUR BEBAUUNG "TUCHBLEICHE" DER ORTSGEMEINDE STAUDERNHEIM

M 1:2000 | Stand Entwurf: 06/2023

STADTPLANUNG
 LANDSCHAFTSPLANUNG

Freie Stadtplaner PartGmbH
 Bruchstraße 5
 67655 Kaiserslautern
 Telefon 0631 / 36158 - 0
 E-Mail buero@bbp-kl.de
 Web w w . bbp-kl.de

